



Schulbrief zum Sommer 2017/2018

Juni 2018

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Freunde des MSG,

im Oktober 2018 jährt sich der Geburtstag des Namensgebers unserer Schule zum einhundert-fünfzigsten Mal. Max Slevogt wurde 1868 in Landshut geboren und starb, wieder 32 Jahre von der Jahrhundertwende entfernt, 1932 in Leinsweiler. Unser Kunstlehrer Herr Köhler hat das Motiv auf dem Deckblatt des Schulbriefes entworfen, es wird demnächst auch in größerer Ausführung auf dem Schulgelände zu sehen sein.

Wie der Zeitung zu entnehmen war, mussten wir vor einigen Wochen Anzeige erstatten, weil die Slevogt-



Büste, die die Vereinigung der Ehemaligen 1996 gestiftet hatte, entwendet wurde. Glücklicherweise ist sie, so wie die anderen in der Stadt entwendeten Tafeln aus Bronze, wieder aufgetaucht und wird demnächst wieder unser Eingangsportal Richtung Nordring schmücken!

Dass ein Künstler als Namensgeber unserer Schule fungiert, ist mehr als nur eine äußere Verbundenheit der Region mit Slevogt. Der Fachbereich Kunst spielt bei uns seit Jahrzehnten eine außerordentlich wichtige Rolle. Unser Schulhaus ist eine ständig wechselnde große Kunsthalle, in denen die vielen Werke der Schülerinnen und Schüler die gesamte Schulgemeinschaft begeistern. Zahlreiche Preise bei Wettbewerben und die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler, die nach dem Abitur, oft mit Leistungskurs Kunst, im künstlerischen Bereich ihre berufliche Heimat gefunden haben, sprechen für die erstklassige Ausbildung durch unsere Kunstlehrerinnen und Kunstlehrer.

Im kommenden Schuljahr, wenn sich der Geburtstag Slevogts nähert, wird seine Kunst in vielen Klassen im Mittelpunkt des Unterrichts stehen. Für die neuen fünften Klassen wird es einen Slevogt-Wandertag geben, weitere Veranstaltungen sind geplant.

Mit diesem letzten Schulbrief im Schuljahr 2017/2018 möchte ich von einigen Höhepunkten der letzten Wochen berichten und über Veränderungen im kommenden Schuljahr informieren.

Zu folgenden Themen finden Sie und ihr einige Erläuterungen:

1. Rückblick
2. Verabschiedungen
3. Neues aus dem Förderkreis
4. Ausblick auf das neue Schuljahr
5. Termine

1. Rückblick

Science fair

Ende Mai fand der Wettbewerb *Science fair* statt, der an der Universität Landau in Kooperation mit dem Pamina-Schulzentrum in Herxheim in diesem Jahr allen Landauer Schulen offen stand. Der Wettbewerb steht immer unter einem bestimmten Motto, in diesem Jahr war es das „Risiko“.



Gegenüber dem bekannten und bei uns etablierten Jugend-forscht-Wettbewerb ist dieser Wettbewerb lokal auf den Raum Südpfalz begrenzt und wird in zwei Kategorien, *Natur und Technik* sowie *Mensch und Gesellschaft* angeboten. Das Spektrum der Themen geht also weit über die naturwissenschaftlichen und technischen Gebiete hinaus und bietet so auch gesellschaftswissenschaftlich Interessierten die Gelegenheit, kreative Ideen einzubringen. Es gibt insgesamt vier Platzierungen: In jeder Sparte einen ersten Preis für die Mittelstufe und einen Preis für die Oberstufe.

Paula Smilla Burg hat mit ihrem Projekt „Herstellung einer antibakteriellen Handsprühlotion“ den ersten Preis in Natur und Technik gewonnen!

Im kommenden Jahr 2019 lautet das Thema „Effekte“ – wir sind gespannt auf die eingereichten Arbeiten!

Schüleraustausch in Aix-en-Provence

19 Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses Französisch 11 und aus Klasse 10 besuchten beim traditionellen Austausch unsere Partnerschule in der Provence. Der Streik der französischen Bahn führte zu einer verspäteten Ankunft und der Regen verhinderte eine Wanderung in den Calanques. Das waren aber auch die einzigen kleinen Wermutstropfen. Die Schülerinnen und Schüler sowie die begleitenden Lehrerinnen, Frau Schicker und Frau Breihof, waren begeistert und nahmen viele Eindrücke aus Aix-en-Provence, Cassis, Marseille und natürlich aus dem Schulalltag an einem französischen Lycée mit zurück. Neben den landeskundlichen Erfahrungen sind es vor allem die vielen Begegnungen mit den französischen Partnern, die die Austausche so wertvoll machen.



Englandfahrt in Klasse 8

Die achten Klassen fahren seit einigen Jahren nach England, um dort Land und Leute besser kennenzulernen. In Begleitung von Frau Hartwich, Frau Moravec, Frau Hansen und Herrn Fiscus verbrachten die 55 Schülerinnen und Schüler eine herrliche Zeit mit einem sehr ansprechenden und abwechslungsreichen Programm. Sie waren in



Gastfamilien untergebracht und es gab, was die begleitenden Kolleginnen und Kollegen auch erwarteten, von Seiten der englischen Familien keine einzige Beschwerde. Das sei, so die Gastgeber, nicht unbedingt immer so!

Die „Daheimgebliebenen“ durchliefen verschiedene Projekte wie z.B. Arbeit im Schulgarten, Darstellendes Spiel, ein Besuch im Reptilium sowie sportliche Betätigung wie American Frisbee und Poptanz. Auch von diesen Aktivitäten waren die Schülerinnen und Schüler begeistert.

Schüleraustausch mit Ribeauvillé

Auch beim Gegenbesuch der zwanzig Schülerinnen und Schüler aus Ribeauvillé zeigte sich, dass die intensiven Begegnungen, die bei Schüleraustauschen durch Besuch und Gegenbesuch ermöglicht werden, ein kostbares Gut darstellen. Manchmal dauert es eine Weile, bis der Knoten geplatzt ist. Nach dem Besuch in Ribeauvillé waren die ersten Hemmschwellen aber abgebaut und nach der Woche in Landau sind sich alle sicher, dass der Besuch nicht der letzte war. Für den betreuenden Kollegen, Herrn Eckendorf, steht fest: Europa wird nur gelingen, wenn Menschen sich begegnen und verstehen lernen!

Klassen- und Studienfahrten

(Bilder und ausführliche Berichte auf der Homepage)

In den letzten Schulwochen waren in diesem Schuljahr die Klasse 7, 10 und 12 zu den unterschiedlichsten Zielen unterwegs.

Die Klasse 7A (Herr Müller und Frau Breihof) und 7B (Frau Metzner-Streb und Frau Enderlein) konnten im Feriendorf Eglofs im Allgäu, die Klasse 7C (Herr Tews und Frau Weisbarth) in Kyllburg in der Eifel die Natur genießen und viele Aktivitäten im Freien durchführen, z.B. Kanu fahren oder einen Kletterpark besuchen. Dabei spielten erlebnispädagogische Aspekte eine zentrale Rolle.

Kurz vor Erreichen der mittleren Reife waren die Klassen 10 unterwegs: Klasse 10A mit Frau Großer und Herrn Eckendorf in der sächsischen Schweiz, Klasse 10B mit Frau Mayer und Herrn Arlt in Hamburg, Klasse 10C mit Frau Enderlein und Herrn Kappler am Chiemsee und die Klasse 10D mit Frau Geenen und Frau Richter am Bodensee.

Die Studienfahrten der MSS 12 führten zu attraktiven Zielen: Die Ethikkurse mit Frau Volkwein und Herrn Voll besuchten Prag, Frau Neumüller-Jacobs mit Herrn Dr. Wagner segelten auf dem Ijsselmeer und lernten Amsterdam kennen, die Religionskurse von Frau Dr. Ehrmantraut und Frau Finck wurden von Herrn Theisinger an den Gardasee begleitet und Frau Ludwig besuchte mit Ihrem Kurs und Herrn Hilsendegen die Toskana.

Im Nachgespräch lobten alle Kolleginnen und Kollegen die Schülerinnen und Schüler für ihr vorbildliches Verhalten auf den Studienfahrten. Eine

Kollegin berichtete von einem Busfahrer, der begeistert von der Gruppe war!

Die Klassen 7, 8 und 12 fuhren gemeinsam in der drittletzten Schulwoche, was dazu führte, dass in einigen daheimgebliebenen Klassen sehr viel Vertretungsunterricht anfiel. Durch die im kommenden Schuljahr beschlossene Bündelungswoche im Mai, in der alle Fahrten gleichzeitig stattfinden, wird es zu einer solchen Situation nicht mehr kommen. Wir erhoffen uns damit, den Unterrichtsausfall und Vertretungsunterricht deutlich verringern zu können.

Weimarfahrt

Die Fahrt in die Hochburg der deutschen Klassik, nach Weimar, fand in diesem Schuljahr



ausnahmsweise vor den Sommerferien statt. Der Leistungskurs Deutsch mit Frau Weisbarth und Frau Stübing verbrachte drei

intensive Tage mit straffem kulturellem Programm in der schönen Stadt in Thüringen.

Bundesjugendspiele

Bei idealen Wettbedingungen fanden am Montag in dieser Woche die Bundesjugendspiele statt. Die Sportkolleginnen und – kollegen hatten alles bestens vorbereitet, so dass die Spiele ihren Lauf nehmen konnten. Im kommenden Schuljahr soll es neben den Bundesjugendspielen noch einen weiteren Sporttag vor den Herbstferien geben, um das Sportabzeichen erreichen zu können.



Europawoche

Als Europaschule ist die Teilnahme am europäischen Wettbewerb eine gute Möglichkeit, sich aktiv mit den Themen, die uns heute und in Zukunft betreffen, zu beschäftigen.



Jannik Michel, Armin Gauweiler, Florian Flaskämper und Kader Al Hassan, haben mit ihrer App, mit der wichtige Kulturträger in Landau vorgestellt

wurden, das Thema „Denk mal“ ziemlich gut getroffen und einen 1. Preis auf Landesebene gewonnen, außerdem wurde die Arbeit, die von Frau Richter und Frau Weisbarth betreut wurde, auf Bundesebene weitergeleitet. Bei der Preisverleihung in Ingelheim konnten die vier Gewinner die Urkunde und die Geschenke entgegennehmen. Alle Gewinner wurden in Kleingruppen unter fachkundiger Betreuung zu den Stätten der Kaiserpfalz Karls des Großen geführt.

Jugend musiziert

Beim diesjährigen Wettbewerb haben Johanna und Jacob Klocke in der Kategorie *Klavier zu vier Händen* nach einem ersten Platz beim Regionalwettbewerb auch einen ersten Platz mit voller Punktzahl beim Landeswettbewerb erreicht. Damit konnten beide am Bundeswettbewerb in Lübeck teilnehmen. Der dort erreichte dritte Platz ist eine großartige Auszeichnung für die beiden Musiker! Herzlichen Glückwunsch!



Das Bild ist beim Treffen der Ehemaligen in der Festhalle entstanden, wo beide vorgespielt haben.

Sommerkonzert



Die Konzertreihe im Schuljahr nach dem Weihnachts- und Abiturientenkonzert konnte mit einem sehr gelungenen, abwechslungsreichen und sehr gut besuchten Sommer-

konzert abgeschlossen werden.

Alle Ensembles, von Bläser- und Streicherensemble, den Orchestern der Mittel- und Oberstufe, den drei Chören und der Big Band präsentierten sich in hervorragender Aufstellung. Die Turnhalle war bis zum letzten Platz gefüllt und die hohe Qualität der Ensembles ließen jeden Moment zu einem Genuss werden – die vielen Übungsstunden der Musikerinnen und Musiker haben sich vollends ausgezahlt!



Streitschlichter

Am 13., 14. und 19. Juni wurden erneut die neuen Streitschlichter aus der Jahrgangsstufe 10 für das kommende Schuljahr 2018/2019 von Frau Hansen, Herrn Kappler, Frau Naß und Frau Richter ausgebildet:

Matteo und Nicolai Eisenstein, Moritz Renner, Nicolas Roida (Klasse 10B), Claudia Dierfeld, Lisa Duttenhöfer, Luis Häcker, Julia Job, Thomas Meyer, Leonie Vogt, Lina Wadle, Nele Wambsganß, Malte Wellinger (Klasse 10D).

Citizen-Science-Projekttag der Biologie-LK



In diesem Jahr führten die Biologie-Leistungskurse 12 anstelle der Artenfindertage ein dreitägiges Gewässerpraktikum durch. Zwei der Kurse arbeiteten an der Queich

- wegen Hochwassers aufgrund der starken Regenfälle am Vortag unter erschwerten Bedingungen. Ziel war, mit chemischen, physikalischen und biologischen Methoden die Wasserqualität zu ermitteln. Die Schülerinnen und Schüler aller drei Kurse waren sehr motiviert und vor

allem überrascht von der Menge und der Vielfalt der vorgefundenen Wasserorganismen. Das Projekt soll in den kommenden Jahren in dieser oder ähnlicher Weise fortgeführt werden. Weitere Details finden Sie unter den News auf der Homepage.

2. Verabschiedungen

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“ (*Heraklit*) gilt auch für die Schule und so müssen wir uns auch in diesem Schuljahr von einigen lieb gewonnenen Menschen verabschieden.

Nach über 35 Jahren wird **Herr Völker** in den Ruhestand verabschiedet. Herr Völker hat den Fachbereich Sport über viele Jahrzehnte geprägt. Die meisten Schülerinnen und Schüler, die mit dem Abitur die Schule verlassen, werden ihn in Sport oder seinem zweiten Fach Erdkunde erlebt haben und dabei erfahren dürfen, dass ihr Lehrer immer für sie da war. Und nicht nur für die Schülerinnen und Schüler. Herr Völker hat sich oft und intensiv um die Kollegen gekümmert, die in Notsituationen Hilfe brauchten!

In Richtung Westen wird uns **Frau Gries** zum neuen Schuljahr verlassen. Frau Gries wohnt in der Nähe von Pirmasens, die tägliche Fahrt über die B10 ist natürlich eine gewisse Herausforderung. Alle, die diese Strecke fahren müssen, kennen die Probleme. Ihr Versetzungsantrag ist daher nur verständlich. Wir wünschen der jungen Kollegin, der ihr Weggehen vom lieb gewonnenen MSG nicht leicht fällt, an der neuen Schule, dem Hugo-Ball-Gymnasium in Pirmasens, einen guten Start!

Im Fachbereich Spanisch wird uns leider **Frau Schädler** verlassen müssen. Frau Schädler hat einige Jahre die Spanisch-Kurse in Klasse 9 und 10 sehr engagiert geleitet und vielen diese schöne Sprache näher gebracht. Sie hat nur einen Vertretungsvertrag, der aufgrund der Vorgaben der Behörde nicht verlängert wird, da unsere Schule eine gute Versorgung mit Lehrerstunden aufweisen kann. Schülerinnen, Schüler und das Kollegium bedauern sehr, dass die Kollegin, die Spanisch mit Leib und Seele vermitteln kann, nicht weiter beschäftigt werden kann. Wir hoffen, dass sich in den kommenden Jahren erneut eine Möglichkeit ergibt.

Unsere Referendarinnen und Referendare verlassen zum Schuljahresende unsere Schule: **Frau Hansen, Frau Neuhäusler und Frau Schmitt sowie Herr Breiner, Herr König und Herr Pittner** haben ihre Ausbildung bereits im Mai beendet und nun verabschieden sich alle mit einem weinenden Auge vom MSG. Die Ausbildungsgruppe 2017/18, die von Frau Mayer und Frau Stübing als Ausbildungsleiterinnen betreut wurde, hat nicht nur den beiden, sondern dem ganzen Kollegium zurückgemeldet, dass sie sich ausgesprochen wohl, gut aufgenommen und gut ausgebildet fühlen. Wir wünschen allen, dass durch eine baldige Anstellung die anstrengende Phase des Referendariats belohnt wird!

Als Vertretungskräfte können wir uns bei **Frau Hock und Herrn Arnold** bedanken, die in den Fachbereichen Deutsch und Geschichte vorübergehende Engpässe ausgleichen konnten. Frau Hock hat vor einigen Jahren ihr Referendariat an unserer Schule absolviert – wir würden uns sehr freuen, dass es bald mit einer festen Anstellung klappt – am besten bei uns! Herr Arnold kennt das MSG wie seine Westentasche – er hat lange Jahre als Lehrer für Französisch, Geschichte und Histoire hier gewirkt und ist mit einer großen Selbstverständlichkeit eingesprungen, wofür wir sehr dankbar sind!

Das schon erwähnte Deckblatt des Schulbriefes ist sein Produkt und gleichzeitig sein Abschiedsgeschenk an das MSG: **Herr Köhler**, der den Engpass in Bildender Kunst von Schuljahresbeginn ausgeglichen hat, wird im kommenden Jahr hoffentlich an einer anderen Schule eine Stelle bekommen, die Kunstlehrer sind sich einig, dass er an jeder Schule eine große Bereicherung ist. Auch für ihn gilt, dass er am MSG, so denn sich die Möglichkeit in den kommenden Jahren ergibt, sofort offene Türen vorfindet. Wir wünschen dem jungen und sehr begabten Künstler alles Gute für die Zukunft!

Frau Zimmermann hat ein Jahr lang unsere Flüchtlingskinder, die noch keine Schriftsprache kannten, unterrichtet. Das war eine große Herausforderung, vor allem, weil die Gruppe ständig erweitert wurde und differenziertes Arbeiten unumgänglich war. Sie hat diese Aufgabe meisterhaft bewältigt. Der Flüchtlingsstrom ist abgeebbt, was auch bedeutet, dass es diesen Kurs so an unserer Schule im kommenden Jahr nicht mehr geben wird. Auch Frau Zimmermann wünschen wir eine gute Zukunft mit neuen Herausforderungen!

Fast ein Jahr lang war er der Star bei den Schülerinnen und Schülern: **Nicolas Vande Kerckhove**, unser französischer, nein pardon, belgischer Fremdsprachenassistent, der mit viel Engagement und immer wieder neuen kreativen Ideen den Unterricht der Französischkolleginnen und – kollegen bereichert hat. Auch er geht mit einem weinenden Auge – gibt es doch nicht viele Schulen, an denen „sein“ Fach, die französische Sprache, so lebendig und intensiv gelebt wird wie am MSG. Wir wünschen ihm alles Gute! Dass er ein hervorragender Lehrer wird, können wir schon jetzt bescheinigen!

Noch einen Star bei den Schülerinnen und Schülern verabschieden wir zum zweiten Mal in diesem Schuljahr: **Paul Lampert** hat im März sein Abitur an unserer Schule abgelegt und war für den Rest des Schuljahres als PES-Kraft tätig. Außerdem wird sich unsere PES-Kraft **Frau Ziegler** im kommenden Jahr voll und ganz auf ihr Studium konzentrieren. Beide haben sehr engagiert Vertretungsunterricht übernommen und damit den Stundenausfall minimiert.

Nur temporär verabschieden müssen wir uns für das kommende Schuljahr von den Kolleginnen Frau Faas, Frau Foltz und Frau Vogelgesang, die ihre Zeit und Kraft in den kommenden Monaten intensiv für die Familie benötigen werden. Wir wünschen allen das erdenklich Beste und freuen uns, wenn wir bald die kleinen „Knirpsinnen“ oder Knirpse und später dann auch wieder deren Mütter bei uns begrüßen dürfen!

3. Neues aus dem Förderkreis

Der Freundes- und Förderkreis, ohne den viele Projekte nicht zu stemmen wären, hat in seiner Mitgliederversammlung am 6. Juni 2018 turnusgemäß einen neuen Vorstand gewählt.

Einige der elf Vorstandsmitglieder konnten nach jahrelanger Mitgliedschaft verabschiedet werden. Frau Moll, Frau Kopf, Frau Dr. Schuff-Schmidt, Herrn Saling und Herrn Mayer danken wir für ihre teilweise jahre- und jahrzehntelange Mitarbeit. Gerade in den letzten Jahren gab es viele Projekte zu bewältigen. Frau Beiersdörfer-Pohl, bisherige und auch zukünftige erste Vorsitzende hob das besondere Engagement hervor und ist sich sicher, dass in den kommenden Jahren zwar weiterhin viel zu tun ist, gleichzeitig sind die ganz großen Projekte wie Kiosk, Instrumentalgruppe, Streicherklasse und Nachmittagsbetreuung nun umgesetzt bzw. kurz davor.

Nachfolger als Schriftführer wird Herr Dr. Dalquen sein, das Amt der Rechnungsführerin behält wie bisher Frau Heuberger. Frau Dr. Kohler wird auch in der nächsten satzungsgemäßen Periode stellvertretende Vorsitzende sein. Neu als Beisitzer wurden Frau Brandenburger, Frau Berlenbach, Frau Fröhlig, Herr Kunze und Herr Metz gewählt. Herr Burckhardt als SEB – Vorsitzender und der Schulleiter sind geborene Mitglieder.

Frau Beiersdörfer-Pohl dankte in der Mitgliederversammlung allen Eltern, die ihre Bereitschaft gezeigt haben, die Schule in dieser wichtigen Arbeit zu unterstützen.

4. Ausblick auf das neue Schuljahr

Mediencouts

Nach erfolgreicher Bewerbung unsere Schule als „Mediencoutschule“ bilden wir dieses Jahr zum ersten Mal Mediencouts aus, die als Tutoren/Berater bezüglich eines verantwortungsvollen Umgangs mit den Angeboten des Internets fungieren.

Fünfzehn Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 und 11 wurden in den letzten Schulwochen ganztägig als Mediencouts ausgebildet. Mit dieser Ausbildung ist eine Teilnahme in der AG „Mediencouts“ im kommenden Schuljahr verbunden. Ziel ist, bei Konflikten rund um das Thema Internet beratend tätig zu sein.



Insgesamt werden wir uns in den kommenden Jahren viel intensiver mit dem Thema Medien, deren Möglichkeiten und Gefahren befassen müssen. Elternabende werden auch im kommenden Schuljahr über Gefahren des Internets informieren und die Schülerinnen und Schüler im Unterricht mit diesen Themen konfrontiert werden. Die Medienscouts sind ein wichtiger Bestandteil, um den Schülerinnen und Schülern das Rüstzeug mit auf den Weg zu geben, das sie in einer zunehmend digitalisierten Welt benötigen.

Die Umfrage unter den Eltern hat gezeigt, dass hier ein großes Interesse besteht. Details zur Auswertung und die Konsequenzen daraus werden wir im kommenden Schuljahr veröffentlichen.

Leitbild

Die Entwicklung des Leitbildes unserer Schule ist auf einem sehr guten Weg. Die Arbeitsgruppe aus SV, SEB und Lehrern hat einen Vorschlag erarbeitet, der im kommenden Schuljahr der Schulgemeinschaft vorgestellt wird. Wir hoffen auf eine sich anschließende fruchtbare Diskussion und nach möglichen Änderungen auf eine breite Zustimmung. Eine gemeinsame Wertegrundlage auch schriftlich darzulegen, kann ein gutes Fundament für die zukünftige Entwicklung der Schule sein.

Doppelstundenmodell

Das Doppelstundenmodell wurde in den Schuljahren 2016/17 und 2017/18 erprobt. Nach einigen Modifikationen nach dem ersten Jahr stand in der letzten Gesamtkonferenz Ende Mai 2018 die endgültige Abstimmung an. Mit deutlicher Mehrheit wurde das Modell für gut befunden. Einschränkungen gibt es in den Sprachfächern und in den praktischen Musikklassen (Chor- und Streicherklassen). Hier werden Einzelstunden, zumindest teilweise, von den betroffenen Kolleginnen und Kollegen als effektiver angesehen. Es gab auch Gegenstimmen und Vorbehalte zum Doppelstundenmodell, die nicht wegzudiskutieren sind. Mehrheitlich haben die Mitglieder der Gesamtkonferenz den Vorteilen stärkeres Gewicht geschenkt.

Fahrtenkonzept

Bereits in der letzten Gesamtkonferenz im ersten Halbjahr dieses Schuljahres wurde das Fahrtenkonzept neu formuliert. In den kommenden Jahren wird erprobt, ob eine Bündelung aller Klassenfahrten in Klasse 5, 7 und 10, das Berufspraktikum Klasse 9 sowie der Studienfahrt in Klasse 12 in einer gemeinsamen „Bündelungswoche“ den Unterrichtsausfall und Vertretungsbedarf deutlich senken und zu einer Entspannung beitragen kann. Diese Bündelungswoche wird erstmals im Mai 2019 stattfinden. Die Klassen 6, 8 und 11 werden projektartig arbeiten und Veranstaltungen, die ansonsten während des Schuljahres stattfinden (z.B. Prävention und Berufsvorbereitung), in diese Zeit gelegt.

Abzustimmen war noch über die Maximalbeiträge für die einzelnen Fahrten. Diese wurden wie folgt festgelegt:

- Klassenfahrt der 5. Klassen: 120 €
In Klassen mit Französisch als erster Fremdsprache kann bei einem Ziel in Frankreich der Betrag um 30 € erhöht werden
- Erlebnispädagogische Fahrt der 7. Klassen: 200 €
- Klassenfahrt der 10. Klassen 350 €
- Studienfahrt der MSS 12: 450 €
(Ausnahme: Ziel Großbritannien/englischsprachiger Raum: 500 €)

Wir-schaffen-was-Tag

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus:



Am Samstag, 15.09.2018, 10 – 16 Uhr, findet der **Wir-schaffen-was-Tag** statt.

An diesem Tag werden Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrer freiwillig in der Schule sein, um die Umgebung, die wir täglich nutzen, zu gestalten und zu verschönern. Dieser offizielle Tag der Metropolregion Rhein-Neckar wird von vielen Firmen und Institutionen gesponsert.

Besonders freut uns, dass die Firma Hornbach in diesem Jahr das MSG ausgesucht hat, um uns tatkräftig zu unterstützen. Mitarbeiter der Firma werden die Projekte mit ihrem Fachwissen begleiten. Geplant sind zum Beispiel: Bau von Sitzgelegenheiten für den Schulhof, Verschönerung der Grünanlagen und neues Mulchen der bestehenden Sitzbereiche, Anlage eines Schachbrettes, usw. Klassen könnten ihren Klassenraum neu streichen, weitere Ideen wären vorstellbar. Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung wird gesorgt!

Dazu brauchen wir die Mithilfe der Eltern und Schülerinnen und Schüler. Mit dem ersten Schulbrief im neuen Schuljahr werden wir nochmals abfragen, wer unterstützen will. SEB und die Schulleitung sehen in dieser Aktion, die sich wiederholen kann, die gute Möglichkeit, die Identifikation aller mit unserem MSG zu zeigen und die Verbundenheit zu stärken.

Konzertreihe 2018/2019

Schon jetzt wollen wir die Konzertreihe des kommenden Schuljahres ankündigen:

Weihnachtskonzert

Dienstag, 18. Dezember 2018, 19.30 Uhr in der Stiftskirche

„Swingtime“ – Big Band mit Ehemaligen

Samstag, 13. April 2019, 18.00 Uhr, Dalberg-Halle Essingen

Ehemaligenkonzert mit allen Ensembles

Sonntag, 2. Juni 2019, 18.00 Uhr, Festhalle Landau

Das letzte Ehemaligenkonzert fand 2015 statt – es ist immer wieder ein großartiges Ereignis, wenn die mittlerweile im Studium und Beruf stehenden MSGler die Verbundenheit mit ihrer alten Schule zeigen.

Abschluss der Konzertreihe wird kurz vor den Sommerferien das Musical sein, das von den drei Chorklassen einstudiert wird. Wir können uns also auf ein konzertreiches Schuljahr 2018/19 freuen!

Zu guter Letzt

Die zwei Grundkurse Religion haben an einem Fotowettbewerb im Rahmen der Studienfahrt zum Gardasee teilgenommen.
Das Thema lautete: „Begegnung“



„Wir leben alle von Beziehungen und Begegnungen in vielfältigster Weise. Dazu gehören Begegnungen von Mensch zu Mensch, zur Tierwelt, zur Natur und auch zu Kulturgütern.

Begegnungen verändern uns, wir sehen anschließend genauer und wertschätzender das Gegenüber.

Diese Begegnungen wünschen wir Ihnen in der bevorstehenden Sommer- und Ferienzeit, vielfältige, ereignisreiche Erfahrungen und Eindrücke, neue Sichtweisen und Einsichten, aber auch Ruhe, zweckfreie Zeiten und eine gute Erholung.“

GK ev. Religion Frau Dr. Ehrmantraut und GK kath. Religion Frau Finck

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

dies wünsche ich Ihnen und Euch ebenso für die bevorstehenden Sommerwochen!

Mir bleibt noch, Sie und Euch für den Gottesdienst zum Thema „Wasser“ am letzten Schultag einzuladen, der um 9.30 Uhr in der Stiftskirche beginnt.

Anschließend werden in der 4. Stunde die Zeugnisse verteilt und die ersehnten Ferien können beginnen!

Herzlichst, Ihr und Euer

John Fiedler

5. Termine (ohne Gewähr)

Fr, 22. Jun

Letzter Schultag mit Gottesdienst, Ausgabe der Jahreszeugnisse

Mo, 25. Jun – Fr, 3. Aug
Sommerferien

Mo, 6. Aug

Erster Schultag: „Bonne rentrée“

Klasse 5-10:

1. + 2. Stunde Klassenleiterstunde

3. + 4. Stunde reg. Unterricht bzw. Integrationstag in Klasse 5
MSS 11

1. + 2. Stunde Jahrgangsstufenversammlung im Musiksaal

3. + 4. Stunde Stammkursleiterstunde

MSS 12

1. + 2. Stunde Stammkursleiterstunde

3. Stunde: Jahrgangsstufenversammlung im Musiksaal

4. Stunde: reg. Unterricht

MSS 13

1. + 2. Stunde Stammkursleiterstunde

3. Stunde: reg. Unterricht

4. Stunde Jahrgangsstufenversammlung im Musiksaal

Unterrichtsende für alle: 11.10 Uhr (Dienstbesprechungen)

Di, 7. Aug

1. Stunde Gottesdienst

Ab 3. Stunde Unterricht nach Stundenplan

Klassen 5 Integrationstage

Mi, 8. Aug

Klassen 5 Integrationswandertag

Do, 9. Aug

Klassen 5 Integrationstag und Instrumentenvorstellung

Mo, 13. Aug bis Mi, 15. Aug

Klassenfahrt Klasse 6A, 6B, 6C und 6D

Di, 21. Aug

Schülerfotos

Mi, 22. Aug

Schülerfotos

Do, 23. Aug

Schülerfotos

18.45 Uhr Jahrgangsstufenelternabend Klasse 9 (Gymnastikhalle)

Anschl. Elternabende mit Wahlen

19.30 Uhr Jahrgangsstufenelternabend Klasse 5 (Gymnastikhalle)

Anschl. Elternabende mit Wahlen

19.30 Uhr Elternabende Klasse 10 mit Wahlen

19.00 Uhr Jahrgangsstufenelternabend MSS 11 (Musiksaal)

Anschl. Elternabende mit Wahlen

Mo, 27. Aug

18.00 Uhr Vortrag zu Tibet von Peter Klein im Musiksaal

Di, 28. Aug

2.+3. Stunde: Klassen- und Kurssprecherversammlung

6. Stunde: AG Schnupperstunde

Mi, 29. Aug

MSS 12 BOSS-Tag

18.30 Uhr Jahrgangsstufenelternabend Klasse 8

Anschl. Elternabende

19.00 Uhr Vortrag „Lernen – aber wie?“ für Eltern Klasse 6

Anschl. Elternabende

19.30 Uhr Elternabende Klasse 7

Fr, 7. Sep

„Schulen musizieren“ ab 18.00 Uhr

Sa, 15. Sep

10 – 16 Uhr: Wir-schaffen-was-Tag

Di, 18. Sep – Di, 9. Okt

MSS 11 und 12 USA-Austausch

Wandertag

Mo, 24. Sep

Sportabzeichentag Klasse 5-12

Fr, 28. Sep

Letzter Schultag vor den Herbstferien.

Unterrichtsende nach der 6. Stunde (neue Schulordnung!)